

2014

# ZÜRICH KAUFT EIN!

Einkaufen von A bis Z: Angelruten, Bikinis, Chili, Dessous, Essig, Farbstifte, Gebäck, Handtaschen, Ingwer, Jeans, Kaschmirpullover, Leitern, Modeschmuck, Nudeln, Ochsen- schwanz, Parfüms, Quilts, Rosenwasser, Schuhe, Tee, Uhren, Vasen, Wasabi, Xeres, Yachtzubehör, Ziegenkäse und mehr.

DIE 260  
BESTEN SHOPPING-  
ADRESSEN





Justus

sympathische Laden die Vorzüge beider Welten. Wir hoffen, dass dies ein Rezept für langfristiges Überleben ist. *hpe*

Hottingerstrasse 35, 8032 Zürich  
Fon 044 251 15 84  
www.buchah.ch  
di–fr 9–18.30, sa 9–16 Uhr,  
mo & so geschlossen  
Speziell: Im Bücher-Abonnement  
«Cornelia Schweizer empfiehlt» gibt es  
jeden Monat, alle zwei Monate oder  
vierteljährlich ein Buch aus einem  
Wunschbereich  
Topliste: FUTTER FÜR LESERATTEN

 Zürich, Hottingerplatz, Linien 3, 8

## Buchhandlung Hirslanden

### Gute Stube

Eine schwarze Tafel, wie sie auch beim Metzger um die Ecke vor dem Eingang steht, ist das Markenzeichen der Buchhandlung Hirslanden. Mit wechselnden Sprüchen wie «Reden ist Silber, Lesen ist Gold» zaubert sie Passanten, aber auch den Automobilisten, die am Rotlicht warten, ein Schmunzeln ins Gesicht. Im Zeitalter des marktschreierischen Internetbuchhandels wirken die Botschaften beinahe antiquarisch. Doch sie machen genau den Charme der Quartierbuchhandlung aus. Dank der grossen Stammkundschaft trotz sie

der elektronischen Online-Konkurrenz und dem E-Book.

Walti und Eva Reimann kennen ihre Kundschaft und beraten persönlich. Wer hier zweimal ein Buch gekauft hat, kann sichergehen, dass er beim nächsten Besuch eine passende Empfehlung erhält. Die Stammkundin wird gefragt, ob für sie der neuste Roman von Donna Leon auf die Seite gelegt werden soll. Und auch wer zufällig im Laden landet, etwa weil er vor einem Regenguss flüchtet, kommt nicht ohne Buch wieder raus. Denn er findet das vor, was man eine gut sortierte Buchhandlung nennt, mit einer durchdachten Auswahl an Belletristik, Kunstbänden, Reiseführern und Hörbüchern. Hier wird nicht auf den Preis geschaut, sondern ins Buch. Man spricht mit dem Buchhändler über Literatur, diskutiert über die Rezensionen zum Lieblingsautor oder sinniert darüber, wie der Nachwuchs zum Lesen bewegt werden könnte.

Der Familienbetrieb veranstaltet auch Lesungen mit namhaften Autoren, von Peter Stamm bis Gerold Späth. Seit 30 Jahren ist die Buchhandlung Hirslanden wie eine gute Stube für den Kreis 7. So viel Buchhändlerherz will belohnt werden: So geschehen mit der Auszeichnung Schweizer «Buchhandlung des Jahres

2013». Für uns bleibt sie auch in Zukunft die beste. *cf*

Freiestrasse 221, 8032 Zürich  
Fon 044 381 06 66  
www.buchhandlung-hirslanden.ch  
di–fr 8.30–18.30, sa 8.30–16 Uhr,  
mo & so geschlossen  
Speziell: Ein gutes Buch braucht eine  
gute Unterlage; mit dem Verkauf von  
Badetüchern (Fr. 40.–) unterstützen die  
Reimanns eine Familie in Kenia  
Topliste: FUTTER FÜR LESERATTEN

 Zürich, Wetlistrasse, Linie 11

## DELIKATESSEN

### Justus

#### Gerechte Küche

Vom Körnlipicker-Image sind Bio-Läden längst freigesprochen. Nachhaltige Produkte gehören heute in jedes gut sortierte Lebensmittelgeschäft. Einer, der diesen Trend in Zürich seit Jahren konsequent und mit Stil vorantreibt, ist Marcel Iten. Im Niederdorf führt er bereits den Take-away Saftlade und die Bio-Markthalle Vitus. Nun hat sein jüngster Spross, Justus, am Zürichberg laufen gelernt.

Auch hier zwischen Römerhof und Klusplatz heisst es natürlich: biologisch, regional und saisonal. Im Lokal mit den dunkel gestrichenen Wänden und dem knarrenden Holzboden wartet ein zwar kleines, für einen Quartierladen jedoch völlig ausreichendes Angebot. Frisches Obst, Gemüse, Kräuter, feines Brot und regionaler Käse ersparen uns die Fahrt zum Wochenmarkt. Daneben sind Grundnahrungsmittel von Demeter, Rapunzel und Co. erhältlich sowie eine Auswahl an ungepökeltem Trocken- und Frischfleisch aus dem Kühlregal, etwa vom Galloway-Rind. Unbedingt probieren sollte man die faire Limonade oder den «Chari-Tea» von Lemonaid. So lässt sich bei Justus Tag für Tag ein natürliches, gesundes Essen zusammenstellen.

Und wer nicht selbst kochen möchte, kann die Waren aus dem Laden gleich vor Ort geniessen – sie werden vom erfahrenen Küchenteam liebevoll verarbeitet und im Restaurantteil serviert. Das hat sich bereits im Quartier herumgesprochen. Im lauschigen Garten hinter dem Haus oder drinnen an den gemütlichen Holztischen sitzt abends die Nachbarschaft. Zum Znüni kehren Bauarbeiter und Angestellte aus den umliegenden Büros ein, und mittags speisen Banker neben Beraterinnen. Für Eilige gibts die abwechslungsreichen Mittagsmenüs auch zum Mitnehmen (mit Fleisch Fr.

23.–, vegetarisch Fr. 16.–, Tagessuppe Fr. 8.–). Für die kurze Pause empfehlen wir ein Sandwich oder ein Stück vom glutenfreien Cheesecake. Und wenn der Weinvorrat zu Hause mal aufgebraucht sein sollte: die ausgezeichneten, vorwiegend europäischen Weine aus biologischer Produktion sind über die Gasse zu haben, zu einem fairen Preis. Fündig wird bei Justus auch, wer abends noch rasch ein Gastgeschenk sucht: Das handgefertigte, mit natürlichen Wasserfarben bemalte Geschirr von Nicolette Huhn ist ein Blickfang für jede Küche. Unser Urteil: bei Justus, dem Gerechten, kann man mit gutem Gewissen zu jeder Tageszeit vorbeischaun. *cf*

Asylstrasse 70, 8032 Zürich  
Fon 044 380 21 81  
www.justus-roemerhof.ch  
mo–sa 7.30–22 Uhr, so geschlossen  
Spezielles: Das Lokal lässt sich  
für geschlossene Gesellschaften und  
Events buchen  
Topliste: ALLES FÜR FEINSCHMECKER

 Zürich, Römerhof  
Linie 3, 8, 15

### Patrizia Fontana

#### Monatliche Wallfahrt

Es gibt Lebensmittelgeschäfte, Delikatessensläden, Gourmetabteilungen grosser Warenhäuser – und es gibt seit über 20 Jahren Patrizia Fontana. Ihr nur 25 Quadratmeter grosses Lädli am Zürichberg ist ein Angriff auf alle Sinnesorgane, im wahrsten Sinn des Wortes. Die Nase wittert sofort diesen aus den Ferien in Italien vertrauten Geruch von Schinken, Käse und Oliven. Die Ohren nehmen die sanft ratternde Maschine wahr, welche Pasta frisch zubereitet. Und die Augen, ja die Augen wissen gar nicht, wohin sie zuerst schauen sollen. Diese wunderbare kleine Lebensmittelwelt der gebürtigen Italienerin Patrizia Fontana ist eine Offenbarung.

Wir entdecken hausgemachte Safranudeln und Scorzette al limone und ein grosses Sortiment an Olivenölen und verschiedenen Balsamici. Und dann all diese kleinen Gläser, die sich da im Regal stapeln: Caponata siciliana, Crema di olive, Crema di pomodori, Carciofini und anderes Gemüse in Öl, oder verschiedene Butter und Mayonnaisen mit Trüffel. «Tentazioni» steht auf einem Gläschen Burro e tartufo bianco – und wir können der Verlockung tatsächlich nicht widerstehen. Die Liebhaber der süssen Genüsse kommen hier ebenso voll auf ihre Kosten wie die Freunde guter Weine und Grappe. Und wir finden